Festausschuss

Karlsruher Fastnacht

Geschäftsstelle:

Eugen-Richter-Straße 93 I 76187 Karlsruhe www.karlsruher-festausschuss.de

Organisationskomitee

Durlacher Fastnacht

Geschäftsstelle: Hofäckerweg 4 | 76229 Karlsruhe www.okdf.de



Teilnehmender Verein/Grup	ppe		
1.Vorstand/ Gruppenverant	wortlicher		
Straße / Hausnummer		l	
PLZ / Ort		11	
Telefon / Mobil		I	
Email			
Fahrzeugführer			
Straße / Hausnummer		I	
PLZ / Ort		1	
Mobil während des Umzuges errei	chbar		
volljährig ja □ nein □		Fahrerlaubnis-Klasse:	
Fahrzeugart			
□ PKW □ LKW	☐ Traktor	Kennzeichen	
☐ Anhänger	☐ Auflieger	Kennzeichen	
□ sonst. Fahrzeug	□ bis max. 6	km/h ☐ Eigenbau (mit Einzelabnahme durch aaSV)	
Schlusserklärung des Gruppenverantwortlichen und des Fahrzeugführer Mit der Unterschrift wird die bestätigt, dass diese Checkliste (2 Seiten) zur Teilnahme gewissenhaft und korrekt ausgefüllt wurde dass sich während des Umzuges keine Personen auf Fahrzeugdächern bzw. Zugeinrichtungen aufhalten dass Begleitpersonen evtl. Lücken in der Seitenverkleidung/Radabdeckung zw. Zugfahrzeug und Anhänger absichern dass während des Umzuges mit Schrittgeschwindigkeit gefahren wird dass die Vorschriften über die Teilnahme an Brauchtumsveranstaltungen eingehalten werden die Zweite Verordnung über Ausnahmen von straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften,, das Merkblatt über die Ausrüstung und den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen für den Einsatz bei Brauchtumsveranstaltungen und die Zugordnung für die Fastnachtsumzügen in Karlsruhe und Durlach erhalten zu haben.			

Checkliste für die Teilnahme an den Fastnachtsumzügen in Durlach und Karlsruhe

	Von	n Teilnehmer mitzuführen / zu beachten / eigenverantwortlich zu prüfen			
		talter des Fahrers: mind. 18 Jahre			
	Führers	chein des Fahrers			
		7 bis 40 km/h: Klasse L (oder 5 alt) FE-Klasse:			
		bis 60 km/h: Klasse T (oder 2 alt)			
	Zugelas	ssene Zugmaschinen mit eigenem Kennzeichen.			
		Keine roten Kennzeichen oder Kurzzeitkennzeichen!			
		ugschein für Zugfahrzeug wird mitgeführt			
		Bestätigung über die Versicherung des Schleppers für Brauchtumsveranstaltungen			
	Betriebserlaubnis / Typenbescheinigung für jeden eingesetzten Wagen				
	KFZ-Kennzeichen / Wiederholungskennzeichen bei Anhängern frei erkennbar				
	25km/h	ı – Schild bei zulassungsfreien Anhängern,			
		wenn die bbH des Zugfahrzeuges höher als 25km/h ist.			
	Technis	che Verkehrssicherheit des Zugfahrzeuges und des Anhängers/Aufleger gewährleistet.			
<u> </u>		(ins Besondere: freie Sicht des Fahrers, Bremsanlagen, Beleuchtung, Blinker etc.)			
		ale Abmessung geprüft und eingehalten			
	Zweiachsanhänger nur mit Drehkranz zulässig (Kippgefahr)				
	Für Fah	rzeuge bis max. 6 km/h Nachweis / Gutachten über max. Geschwindigkeit vorhanden.			
	ei	genverantwortliche Prüfung der Auf-/Anbauten durch den Teilnehmer			
	Geländ	lerhöhen Mindesthöhe: 80cm bei sitzenden, 100 cm stehenden Personen			
	Seitenv	verkleidungen vorhanden und sicher befestigt			
	Bodenf	freiheit der Verkleidungen max. 20cm			
	Einstieg	g nur von hinten keinesfalls zwischen den verbundenen Fahrzeugen			
	Rutschs	sicher Boden keine losen Gegenstände (Bänke/Tische)			
	Fahrzei	ughöhe einschl. Ladung / bzw. Personen max. 4,00m			
		ugbreite einschl. Ladung max. 2,55m			
	Fahrzei	ugbreite SAM/Arbeitsgeräte max. 3,00m			
	Fahrzei	uglänge einschl. Ladung max. 20,75m			
		htung u. Kennzeichen bei An- und Abfahrt sichtbar			
	Rundur	msicht für Fahrzeugführer muss durchgängig gewährleistet sein			
	Feuerlö	bei Personentransport griffbereit auf der Lade-/ Transportfläche.			
Verei	infachte	r Teilnehmer-Check auf Erfordernis einer Sachverständigenabnahme / Gutachten			
JA	NEIN	bitte zutreffend ankreuzen			
		Sind am Fahrzeug / Gespann wurden wesentlich* technische Änderungen vorgenommen			
		worden? *(Änderungen an Fahrzeugteilen, deren Beschaffenheit besonderen Vorschriften unterliegen, wie			
		Zugeinrichtungen, Bremsen, Lenkung sowie An- oder Aufbauten, durch die die zulässigen Abmessungen, Achslasten			
		und Gesamtgewichte überschritten werden)			
		Werden Personen <u>ausschließlich</u> direkt auf der Ebene der Ladefläche			
		des LKW / Anhänger / Aufleger während des Umzuges transportiert?			
		Werden Personen <u>auch</u> auf Aufbauten oberhalb der Ladefläche des LKW / Anhänger /Aufleger			
		während des Umzuges transportiert?			
		Ist das Umzugsfahrzeug ist ein kompletter Eigen-/Umbau zum Zweck der Teilnahme an			
		Brauchtumsveranstaltungen.			

Sobald EIN <u>ROTES Feld</u> zutrifft, wird definitiv eine Sachverständigenabnahme bzw. ein Gutachten entsprechend der **2.AusnahmeVO** über Ausnahmen von straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften und dem Merkblatt über den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen für den Einsatz bei Brauchtumsveranstaltungen für die Teilnahme am Umzug erforderlich. Das Gutachten ist dem Veranstalter vorzulegen.

<u>Hinweis:</u> Dieser vereinfachte Check dient als Hilfsmittel für die Teilnehmer, deckt jedoch nicht alle Voraussetzungen ab, die ein gesondertes "Brauchtumsgutachten" erforderlich machen können.

Checkliste V1.2 Stand: 19. Dezember